

Seit der Antike gab die Ordnung im Bienenstaat Rätsel auf: Welchem Geschlecht gehört die Königswürde? Welches ist faul? Welches arbeitet ununterbrochen? Fragen guter oder schlechter Lebens- und Staatsführung wurden auch in Analogie zum Bienenreich diskutiert. Sie finden bis heute Widerhall bei den Charakteren der "Biene Maja", der Benennung von "Kampfdrohnen" oder dem Hype um "Schwarmintelligenz". Die akribische Suche nach der Entschlüsselung von Analogien zwischen der sozialen Organisation menschlicher und tierischer Gesellschaften scheint jedenfalls auch gegenwärtig zu keinem Ende gelangt zu sein. - Was es heißt, Mensch zu sein, ist ein Produkt der beweglichen Kartographie dessen, was es bedeutet, ein Tier zu sein.